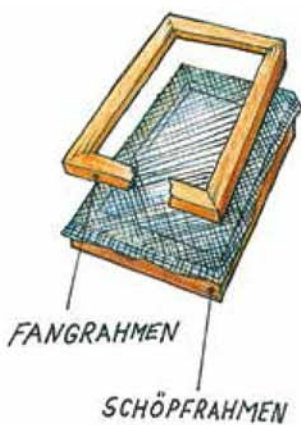




3.3.2 Altpapier selbst herstellen

Dazu brauchen wir:

2 Holzrahmen
 Fliegengitter
 Reißnägel
 alte Zeitungen
 Wasser
 Eimer
 flache Schüssel
 Mixer oder Rührstab
 Filzpappe
 Nudelholz
 Schwamm, Lappen
 Handtücher



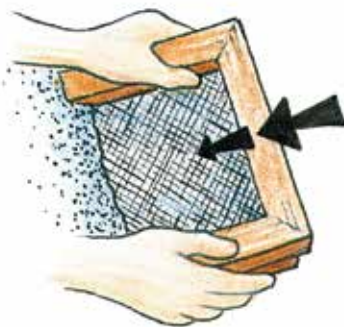
Nun kannst du mit den Vorbereitungen beginnen!

- Besorge dir zwei gleich große Holzrahmen (im Format eines kleinen Schulheftes).
- Nun bespanne einen Rahmen mit Fliegengitter, wobei du das Fliegengitter mit Reißnägeln auf der Rückseite befestigst.



Nun geht's an die Arbeit!

- Reiß alte Zeitungen in kleine Stücke und weiche sie in einer Schüssel mit Wasser ein.
- Nach einem Tag kannst du die kleinen Stücke mit einem Mixer noch weiter zerkleinern, bis sich die einzelnen Papierfasern lösen.
- Gib den Faserbrei in eine flache Schüssel (größer als die Rahmen).
- Nun gib so viel Wasser dazu, bis der Brei zähflüssig wird.
- Nimm jetzt den Rahmen (Schöpfrahmen) mit der Siebseite nach oben und lege den anderen Rahmen (Formrahmen, er bestimmt die Form des Papierblattes) darauf.



- Halte die übereinander liegenden Rahmen mit beiden Händen fest und tauche sie in den Faserbrei ein, bis die Rahmenen flach auf dem Boden liegen.
- Liegt nun genug Faserbrei auf die Rahmen, dann hebe sie vorsichtig heraus. Du musst die Rahmen dabei ganz gerade halten.
- Das Wasser muss jetzt abtropfen.
- Hebe den Formrahmen vorsichtig ab.



- Lege den Schöpfrahmen jetzt mit der Papierschicht nach unten auf eine dicke Filzpappe.
- Die Papierschicht kannst du jetzt von hinten durch das Sieb auf die Pappe drücken.
- Nimm den Schöpfrahmen jetzt ganz vorsichtig weg. Auf der Pappe liegt jetzt dein Papier!
- Lege eine zweite Pappe auf dein Blatt und presse mit einem Nudelholz möglichst viel Wasser aus dem Papier.
- Das Blatt muss noch zum Trocknen auf eine Zeitung gelegt werden. (Vielleicht habt ihr eine Presse in der Schule, dann könntet ihr noch einmal stapelweise pressen.)
- So, nun kannst du dein nächstes Blatt machen, vorher solltest du aber deinen Schöpfrahmen gut mit Wasser ausspülen.

Möchtest du ganz glattes Papier haben?

Dann musst du das Papier vor dem Trocknen auf eine glatte Unterlage legen, darüber ein saugfähiges Tuch und dann mit gleichmäßigem Druck ausrollen.

Oder vielleicht sogar buntes Papier?

Dann kannst du entweder den gesamten Faserbrei färben oder beim Schöpfen Farbe in den Faserbrei des Siebes tropfen, dann verläuft die Farbe.